

[Letztes Jahr legten Hacker einen Teil der ukrainischen Umspannwerke lahm](#)

09.11.2023

Die mit Russland verbundene Hackergruppe Sandworm führte im Oktober 2022 einen schweren Cyberangriff auf das ukrainische Stromnetz durch. Der Angriff fiel mit einem massiven Beschuss zusammen, bei dem der Feind innerhalb von zwei Tagen mehr als hundert Raketen auf die Ukraine abfeuerte. Dies berichtet der Pressedienst der Firma Mandiant, die zu Google gehört.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die mit Russland verbundene Hackergruppe Sandworm führte im Oktober 2022 einen schweren Cyberangriff auf das ukrainische Stromnetz durch. Der Angriff fiel mit einem massiven Beschuss zusammen, bei dem der Feind innerhalb von zwei Tagen mehr als hundert Raketen auf die Ukraine abfeuerte. Dies berichtet der Pressedienst der Firma Mandiant, die zu Google gehört.

Es wird berichtet, dass die Hacker von Sandworm dann eine neue Technologie einsetzten: die Fernbeeinflussung von Leistungsschaltern in ukrainischen Umspannwerken, was „zu einer ungeplanten Unterbrechung der Stromversorgung führte.“

Mandiant stellt fest, dass der Cyberangriff während massiver russischer Angriffe auf die Energieinfrastruktur der Ukraine erfolgte.

„Unserer Analyse zufolge begann der Eingriff im Juni 2022 oder früher und gipfelte in zwei verheerenden Ereignissen am 10. und 12. Oktober 2022“, so das Unternehmen weiter.

Erinnern Sie sich: Bei einem massiven Angriff auf die Ukraine am 10. Oktober 2022 setzte Russland 84 Marschflugkörper und 24 Drohnen ein. Die ukrainischen Verteidiger zerstörten 56 Ziele. Darunter 43 Marschflugkörper und 13 unbemannte Luftfahrzeuge (davon 10 vom Typ „Kamikaze“).

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 203

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.